



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat
80313 München

Geschäftsbereich
Verkehrs- und Bezirksmanagement
Bezirk Süd-Ost
MOR-GB2.13

I.

Bezirksausschuss 13 - Bogenhausen
Herrn Florian Ring
über die BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstr. 40
81660 München

80313 München

Implerstr. 9

Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

21.02.2022

Ersetzung eines Ampelmasten vom Fahrradweg über die Max-Joseph-Brücke

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03082 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen vom 12.10.2021

Sehr geehrter Herr Ring,
sehr geehrte Damen und Herren,

der o. g. Antrag wurde uns zur federführenden Bearbeitung zugeleitet. Der BA 13 fordert die Überplanung des Kreuzungsbereiches, „so dass dieser nach Baufertigstellung in Bezug auf die Fahrradstreifen optimiert wird.“ In diesem Zusammenhang wird um Mitteilung des Planungsstandes zur geplanten Unterführung der Max-Joseph-Brücke gebeten.

Der aktuelle Zustand des Kreuzungsbereiches ist der derzeitigen Baustellensituation geschuldet. Nach Beendigung der Baumaßnahme ist vorgesehen den Ursprungszustand wiederherzustellen. Dies wird voraussichtlich im Sommer 2022 der Fall sein. Längerfristige Verbesserungen für den Fuß- und Radverkehr wären vor allem mit einer Aufweitung der diesen Verkehrsarten zu Verfügung stehenden Flächen zu erreichen. Leider ist dies aufgrund der vorhandenen Platzverhältnissen in der Montgelasstraße, auf der Max-Joseph-Brücke sowie einem zu vermeidenden Eingriff in die Schienenwege der Tram nicht möglich. Größere Optimierungspotentiale könnten sich gegebenenfalls im Zuge einer Sanierung der Max-Joseph-Brücke ergeben.

Zum Planungsstand der geplanten Unterführung der Max-Joseph-Brücke, teilt das zuständige Baureferat folgendes mit:

„Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 13 Bogenhausen wurde am 28.07.2020 mit Beschluss ‚Aufheben des Radfahrverbotes auf dem Isarradweg an der Max-Joseph-Brücke‘ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17963) befasst, in dem dargelegt wurde, dass die Untersuchungen einer baulichen Änderung zur Verbesserung der Fuß- und Radwegsituation an der Max-Jo-

U-Bahn: Linien U3,U6
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 62
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 132
Haltestelle Senserstraße

seph-Brücke im engen Zusammenhang mit der derzeitigen Kanalbaumaßnahme im Bereich der Max-Joseph-Brücke zu sehen sind.

Gemäß Beschluss war vorgesehen, dass das Baureferat während der Bauzeit der Münchner Stadtentwässerung erneut Untersuchungen anstellt, ob eine Öffnung der Bogenkammer nach Abschluss der Kanalnetzsanierung Montgelasstraße möglich ist und wie die verkehrliche Situation nach Abschluss der Baumaßnahme und Wiederherstellung der Oberfläche mit den Wegen verbessert werden kann.

In Anbetracht der aktuellen pandemiebedingten Umstände sowie der derzeitigen Haushaltskonsolidierung und Personalsituation können die Untersuchungen der o. g. Maßnahme derzeit nicht weiterverfolgt werden. Sobald die erforderlichen Ressourcen (Finanzierung und Personal) bereitgestellt sind, wird das Baureferat die weiteren Untersuchungen in Angriff nehmen.“

Das Mobilitätsreferat bedauert diese Verzögerung und hofft, dass die Untersuchungen bald wieder aufgenommen werden können. Rückfragen diesbezüglich sind an das zuständige Baureferat zu richten.

Wir bedauern Ihnen keine zufriedenstellende Rückmeldung zu Ihrem Antrag übermitteln zu können, bedanken uns jedoch für Ihre Anregungen im Sinne des Umweltverbunds.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Gez.

[REDACTED]

Geschäftsbereichsleitung